

Presseinformation

09.05.2019

Moderne Pflege für ein rollendes Denkmal

Neue Instandhaltungs-Halle für Weißeritztalbahn eingeweiht

Zur regelmäßigen Wartung und Instandhaltung der Wagen und Lokomotiven der Weißeritztalbahn wurde heute in Freital-Hainsberg eine neue Instandhaltungs-Halle ihrer Bestimmung übergeben. Der Freistaat Sachsen, der Verkehrsverbund Oberelbe (VVO) und die SDG Sächsische Dampfeisenbahngesellschaft haben 3,6 Mio. Euro in die neue Infrastruktur investiert.

Die neue Halle entstand zwischen Juni 2017 und März 2019 unter Beachtung der Anforderungen des Denkmalschutzes, da sie unmittelbar neben an den über 100 Jahre alten Lokschuppen gebaut wurde. Die neue Werkstatt dient der täglichen Pflege der Weißeritztalbahn in einem modernen Rahmen: Eine Hubbockanlage ermöglicht das Anheben der Fahrzeuge und ein Brückenkran erleichtert den Transport und die Montage schwerer Einzelteile. Eine neue Heizanlage, moderne Sanitärräume und eine Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung verbessern die Arbeitsbedingungen für die Mitarbeiter. Die Umwelt profitiert durch niedrigere Emission dank energiesparender Beleuchtung und einem Blockheizkraftwerk. Zudem wurden 160 Meter neues Gleis und zwei Weichen verlegt.

Die schmalspurige Weißeritztalbahn, die täglich im Dampfbetrieb zwischen Freital-Hainsberg vor den Toren Dresdens und Kurort Kipsdorf im Osterzgebirge pendelt, konnte im vergangenen Jahr rund 155.000 Fahrgäste begrüßen. Damit ist sie ein wichtiger Baustein für den lokalen Tourismus. Einen Überblick über alle Veranstaltungen auf der Bahn gibt es unter **www.weisseritztalbahn.com**. Informationen zu Fahrplan und Tarif sind zudem beim VVO unter **www.vvo-online.de** sowie an der InfoHotline 0351/852 65 55 erhältlich.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Mirko Froß

Eisenbahnbetriebsleiter
Sächsische Dampfeisenbahn GmbH (SDG)
Telefon: 035207/89 29-0

www.sdg-bahn.de
www.weisseritztalbahn.com

Christian Schlemper

Pressesprecher
Verkehrsverbund Oberelbe GmbH (VVO)
Telefon: 0351/852 65 12
presse@vvo-online.de
www.vvo-online.de
www.twitter.com/vvo_presse